

Der HPLC-Tipp im Dezember

von Dr. Stavros Kromidas, Blieskastel

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

lassen Sie uns das Jahr mit etwas HPLC-Denksport ausklingen lassen... Die richtigen Antworten finden Sie ab der 3. Januarwoche auf meiner Homepage bzw. im Januar-Heft der LABO. Derjenige Mensch, der mir als erster die richtigen Antworten zusendet (info@kromidas.de), bekommt ein signiertes Exemplar des neuen Buches „Das HPLC-MS-Buch für Anwender“. Bezüglich Antworten kann/können eine, keine, alle oder ein Teil davon richtig sein. Ich wünsche Ihnen viel Spaß und gutes Gelingen. Und natürlich, eine Frohe Weihnacht und ein gesundes und zufriedenes Jahr 2018.

Ihr

Stavros Kromidas

Von welchem Parameter/Charakteristikum eines DAD´s wird die Empfindlichkeit nicht beeinflusst?

- Bandbreite („Bandwidth“)
- Spalt („Slit“)
- Datenrateaufnahme („Sample Rate“)
- Wellenlänge
- Rauschen

Was wird vom Totvolumen nicht/minimal beeinflusst, was jedoch bzgl. Verweilvolumens („Delay“-„Dwellvolume“) schon der Fall sein kann?

- Peakform
- Auflösung
- Elutionsreihenfolge
- Selektivität
- Retentionszeit

Welcher chromatographischer Parameter ist bei der Gradientelution in der Regel von untergeordneter Bedeutung?

- Gradientenvolumen
- Bodenzahl (Effizienz, Trennleistung, Trennschärfe)
- Säulenlänge
- Totvolumen
- Verweilvolumen

Welche(r) der nachfolgenden Parameter beeinflusst die Retentionszeit nicht/kaum (typisches RP-System)?

- Gradientenvolumen
- Organischer Anteil in der mobilen Phase
- Säulenlänge
- Teilchengröße
- Totvolumen

Was wird von einem großen Matrixpeak nicht/kaum beeinflusst (typisches RP-System)?

- Die Retentionszeit von polaren Komponenten
- Die Retentionszeit von neutralen Komponenten
- Die Lebensdauer der Säule
- Die Auflösung von polaren Komponenten
- Die Trennleistung (Effizienz) der Säule